

Presseinformation

9. März 2004

Neue Ausstellungen in Niederösterreich

Soliman, Misson, Hundertwasser und mehr

"Angelo Soliman – Ein Wiener Afrikaner im 18. Jahrhundert" nennt sich die neue Sonderausstellung im Rollettmuseum Baden, die morgen, Mittwoch, 10. März, um 18.30 Uhr eröffnet wird. Zu sehen ist die mit Leihgaben, etwa aus dem Wiener Völkerkundemuseum, angereicherte Schau bis 2. August täglich außer Dienstag von 15 bis 18 Uhr. Nähere Informationen beim Rollettmuseum Baden unter der Telefonnummer 02252/482 55.

Ebenfalls morgen, Mittwoch, 10. März, wird um 19 Uhr im Art Room Würth in Böheimkirchen die Gemeinschaftsausstellung „Synopsis“ eröffnet. Zu sehen sind die Gemälde und Skulpturen von Gerlinde Thuma, Fritz Bergler, Paul Justus Lück und Gerhard Sternheim bis 16. Mai. Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag von 8 bis 17.30 Uhr, Freitag von 8 bis 14.30 Uhr und Samstag, Sonntag von 10 bis 16 Uhr. Nähere Informationen beim Art Room Würth unter der Telefonnummer 02743/7070-2357, Christina Bachler, per e-mail unter christina.bachler@wuerth.at bzw. unter www.Kultur-bei-Wuerth.at.

Am Donnerstag, 11. März, eröffnet Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll um 18 Uhr in der NÖ Landesbibliothek in St. Pölten die Ausstellung "A niederösterreichischer Bauernbui ...". Die aus Anlass des 200. Geburtstags von Joseph Misson gestaltete Schau ist bis 23. März zu sehen. Bei der Eröffnung wird auch die Jubiläums-Neuausgabe von "Da Naz" präsentiert. Nähere Informationen beim Amt der NÖ Landesregierung unter der Telefonnummer 02742/9005-12847 oder 12848.

"Unsere neuen Nachbarn", die neue Wanderausstellung der NöArt mit Arbeiten von Erik Binder, Akos Birkas, Jiri Georg Dokoupil, Martin Kollár, Csaba Nemes, Petr Pastrnak und Dorota Sadovská, macht als nächstes im Festsaal der Gemeinde Böheimkirchen Station. Eröffnet wird am Freitag, 12. März, um 19.30 Uhr. Dauer der Ausstellung: bis 28. März, Öffnungszeiten: Samstag von 15 bis 18 Uhr sowie Sonn- und Feiertag von 9 bis 11.30 und 15 bis 18 Uhr. Nähere Informationen bei der Gemeinde Böheimkirchen unter der Telefonnummer 02743/231 80 bzw. bei NöArt unter der Telefonnummer 02742/755 90 und per e-mail unter office@noeart.at.

Presseinformation

Ebenfalls am Freitag, 12. März, startet die Ende 2003 gegründete Neue Stadtgalerie Purkersdorf ihren Ausstellungsbetrieb. Eröffnet wird um 19.30 Uhr mit poetischen Satirearbeiten des 1940 in Pressbaum geborenen Illustrators und Grafikdesigners Gerhard Gepp. Dauer der Ausstellung: bis 17. April, Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 9 bis 12 und 15 bis 18 Uhr sowie Samstag von 9 bis 12 Uhr. Nähere Informationen bei der Neuen Stadtgalerie Purkersdorf unter der Telefonnummer 02231/621 00 bzw. per e-mail unter photostudioklenovsky@nusurf.at.

Der Kunstverein Baden lädt am Freitag, 12. März, um 19 Uhr zur Vernissage der Ausstellung "Cmelka Cmelka Kessler Kessler" mit Arbeiten von Helga und Kerstin Cmelka sowie Karl und Leopold Kessler in die Galerie des Kunstvereins. Zu sehen sind die Gemälde, Grafiken, Fotos und Objekte bis 11. April Samstag von 10 bis 12 und 14.30 bis 18 Uhr sowie Sonntag von 14.30 bis 18 Uhr. Nähere Informationen beim Kunstverein Baden unter der Telefonnummer 02252/856 85 bzw. unter www.kunstverein.baden.com.

Im Schloss Wolkersdorf zeigt das "forumschlosswolkersdorf" als nächstes Bilder von Brigitte Sasshofer, Gerlinde Thuma und Barbara Höller. Eröffnet wird am Samstag, 13. März, um 18 Uhr. Dauer der Ausstellung: bis 4. April, Öffnungszeiten: Samstag und Sonntag von 14 bis 18 Uhr. Nähere Informationen bei "forumschlosswolkersdorf" unter der Telefonnummer 02245/833 66, per e-mail unter info@forumwolkersdorf.net bzw. unter www.forumwolkersdorf.net.

Im NÖ Landesmuseum in St. Pölten führt Isolde Joham am Sonntag, 14. März, ab 15 Uhr durch ihre Ausstellung, die noch bis 2. Mai zu sehen ist. Nähere Informationen beim NÖ Landesmuseum unter der Telefonnummer 02742/90 80 90-100, per e-mail unter anmeldung@landesmuseum.net bzw. unter www.landeseuseum.net.

Mit der Sonderausstellung "Passauer Produzenten Produkte" aus Anlass des 30-jährigen Jubiläums zwischen den Partnerstädten Krems und Passau öffnet das Weinstadtmuseum Krems nach der Winterpause wieder seine Pforten. Zu sehen sind die Arbeiten von sieben Künstlern der Produzentengalerie Passau von Sonntag, 14. März, bis 18. April. Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag von 10 bis 18 Uhr. Nähere Informationen beim Weinstadtmuseum Krems unter der Telefonnummer 02732/801-567, per e-mail unter museum@krems.gv.at bzw. unter www.WEINSTADTmuseum.at.

Die Galerie am Lieglweg in Neulengbach lädt am Samstag, 20. März, um 17 Uhr

Presseinformation

zur Vernissage der Ausstellung "Die 4 Grazien". Gezeigt werden Arbeiten der gleichnamigen Künstlerinnengruppe, bestehend aus Manuela Kaltenegger, Petra Oberleitner, Susanna Schwarz und Maria Wetter. Dauer der Ausstellung: bis 10. April, Öffnungszeiten nach Vereinbarung unter der Telefonnummer 02772/563 63 oder per e-mail unter ursula.fischer@utonet.at. Informationen auch unter www.findart.at.

Die Ausstellung "Hundertwasser.Tulln.04" im Tullner Minoritenkloster will mit Gemälden, Grafiken, Objekten, Porzellanarbeiten, Buchausgaben, Tapisserien, Zeichnungen, Architektur-Modellen, Fotos, Installationen und Videos erstmals "den ganzen Hundertwasser" vorstellen. Zudem erscheint eine Neuauflage von Hundertwassers „Schöne Wege. Gedanken über Kunst und Leben. Schriften 1943 - 1999“ (Langen-Müller Verlag). Dauer der Ausstellung: 20. März bis 4. Juli, Öffnungszeiten: täglich außer Montag von 10 bis 18 Uhr. Nähere Informationen bei der Stadtgemeinde Tulln unter der Telefonnummer 02272/690-442, Mag. Christian Resch, per e-mail unter stadtamt@tulln.at bzw. unter www.tulln.at und www.tulln.info.

Das Archäologische Museum Carnuntum in Bad Deutsch-Altenburg zeigt aus Anlass seines 100-jährigen Bestehens heuer die Sonderausstellung "Marcus Aurelius und Carnuntum". Die Ausstellung ist von 20. März, bis 14. November Dienstag bis Sonntag von 9 bis 17 Uhr und Montag von 12 bis 17 Uhr, zu sehen. Ebenfalls am 20. März wird im Amphitheater von Bad Deutsch-Altenburg die Ausstellung "Gladiatoria Carnuntina – Welt der Arena" eröffnet. Öffnungszeiten bis 14. November täglich von 9 bis 17 Uhr. Nähere Informationen beim Archäologischen Park Carnuntum unter der Telefonnummer 02163/33 770, per e-mail unter info@carnuntum.co.at bzw. unter www.carnuntum.co.at.

Als Projekt des Weinviertel-Festivals 2004 präsentiert die Factory der Kunsthalle Krems vom 21. März bis 11. April die tschechisch-niederösterreichische Gemeinschaftsausstellung "KunstLandSchaf(f)t" mit Arbeiten von Kurt Gebauer, Marie Hlad, Lenka Klodova, Martin Pec, Lucie Krejcova, Dagmar Subrtova, Marta Hostalkova, Norbert Maringer, Ignaz Kienast, Günter Patoczka, Alois Junek und den Gruppen „Otcove a Matky“ und "K.U.S.C.H". Öffnungszeiten: täglich von 10 bis 18 Uhr. Nähere Informationen bei der Factory der Kunsthalle Krems unter der Telefonnummer 02732/90 80 10-40 bzw. unter www.factory.kunsthalle.at.

In Tulln zeigt die Galerie "flora cum arte" im Praskac Pflanzenland als nächstes Gefäße und Plastiken des 1932 in Kobe geborenen japanischen Künstlers Aisaku Suzuki. Eröffnet wird am 21. März um 11 Uhr. Dauer der Ausstellung: bis 10. April,

Presseinformation

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 8 bis 18 Uhr und Samstag von 8 bis 17 Uhr. Nähere Informationen beim Praskac Pflanzenland unter der Telefonnummer 02272/624 60, per e-mail unter office@praskac.at bzw. unter www.praskac.at.

Schließlich ist seit 5. März in der Portierloge im Haus 1 des St. Pöltner Landhausviertels die Installation „I saw an object which prevented it from seeing“ des 1960 in Steyr geborenen Künstlers Rudolf Macher zu sehen. Nähere Informationen beim Amt der NÖ Landesregierung unter der Telefonnummer 02742/9005-12584, Iris Dietrich-Sprung.